

# Johannes Bruhn

Johannes Bruhn (\* 30. September 1903 in Nordstrand; † 27. August 1995 in Bollersleben) war ein nordschleswigscher Hofbesitzer und Rechnungs- und Geschäftsführer für den Verein der Freunde der Breklumer Mission der deutschen Minderheit in Nordschleswig.

## Leben und Beruf

Johannes Bruhn war ein Sohn des aus Apenrade stammenden Pastors Boje Bruhn. Nach seiner landwirtschaftlichen Ausbildung übernahm er 1926 einen Hof in Bollersleben, den er bis Anfang der 1960er Jahre bewirtschaftete. Johannes Bruhn war von 1967 bis 1980 Rechnungs- und Geschäftsführer der „Freunde der Breklumer Mission in Nordschleswig“.



## Ehrenamtliche Tätigkeiten

- Rechnungsführer des Vereins der Freunde der Breklumer Mission, 1967 bis 1980

## Literatur

- Friedrich Jessen: Kirche im Grenzland, Schriften der Heimatkundlichen Arbeitsgemeinschaft für Nordschleswig, Heft 27, Apenrade 1973
- Ingrid Riese und Peter Jessen Sönnichsen: Im Wandel der Zeiten – 75 Jahre Nordschleswigsche Gemeinde, Tingleff 1998
- Günter Weitling: Deutsches Kirchenleben in Nordschleswig seit der Volksabstimmung 1920/Hrsg. vom Bund Deutscher Nordschleswiger und Archiv/Historische Forschungsstelle der Deutschen Volksgruppe, Apenrade 2007

• Günter Weitling: Die Geschichte der Kirche in Ost-Jeypore 1924-1964: Beziehungen der Breklumer Mission zu Nordschleswig und Dänemark, Ammersbek bei Hamburg. Verl. an der Lottbek. 1998. 781 S. Mission – Ökumene – Weltverantwortung ; Bd. 2

## **Quellen**

- Ernst Siegfried Hansen: „Disteln am Wege“, Deutscher Heimat-Verlag, Bielefeld-Bethel, 1957
  - Nekrolog in Deutscher Volkskalender für Nordschleswig, 1996
-